



Wecana-Bucain



MARSCH
für Pianoforte
componirt von

J. F. Wagner

Capellmeister im k.u.k. 49. Inf. Regt. Freiherr von Hess.

COMPONIST DES GIGERLMARSCHES.

Op. 176. Text von JOSEF DOPPLER.

Eigenthum des Verlegers. Alle Arrangements vorbehalten.

Verlag von Josef Blaha

WIEN

I. Weihburggasse 7.
Leipzig, Friedrich Hofmeister.

Für Piano u. Violine	Pr. fl. — 90 kr. Mk. 1. 80 Pf.	Für Pianoforte mit Singstimme	Pr. fl. — 75 kr. Mk. 1. 25 Pf.
Für Violine	Pr. fl. — 36 kr. Mk. — 75 Pf.	Für Orchester o. Militärmusik in Stimmen	Pr. fl. 1. 20 kr. netto Mk. 2. — Pf.
		Für Zither	Pr. fl. — 60 kr. Mk. 1. — Pf.

„Weana-Bua'm“

MARSCH

von **J. F. Wagner.** Op. 176.

Text von Josef Doppler.

Piano.



Trio.

Wea-na-Buam san ma, flott le-ben than ma,
 geht uns a 's Geld oft aus, ma-chen wir uns nix draus; is uns a
 zwie-der, gar-beit wird wie-der, denn Müh' und Fleiss bringt
 Geld in's Haus, kommt dann der Sun-da, is a ka
 Wun-da, wenn man zum Heu-ri-gen g'schwind rennt hin-aus,
 krieg'n wir an Schwom-ma, Geld da-zu hab'n ma, zahl'n Al-les

har, weil wir halt *cresc.* ehr - li - che *ff* Wea-na-buam san! *p* La la la la la la

la la la la la la la la la la la la

la la la la la la la la la la la la

la la la. *ff*

ff *Schluss.* 1. (bei Gesang) *p* 2. *Fine.*

(wenn ohne Gesang)

Marsch da capo al fine.

Dal segno.



Wiener Musik!



Für Piano und Gesang oder Piano 2ms.

	fl.	Mk.		fl.	Mk.
A. Bergmann, „Hab'n ma denn no net gnuu“	—	.60 1.20	C. Lorens, „Weana G'spass“	—	.75 1.50
J. B. Blobner, „Mein Wien“	—	.75 1.50	— „Wer Liebe nie empfunden“	—	.75 1.50
J. Brandmayer, „s arme Diand'l“	—	.60 1.20	— „Der höchste Genuss“	—	.75 1.50
— „Der verliebte Bua“	—	.60 1.20	— „Der Fortschritt von Gross Wien“	—	.75 1.50
A. Ernst, „Vor der Lina“	—	.75 1.50	— „No. 1000“, A gemüthlicher Fiaker	—	.75 1.50
D. Ertl, „Ohne Männer“	—	.75 1.50	J. Müller, „s Weanakind“	—	.75 1.50
— „Phlegmatisch“	—	.75 1.50	M. W. Pressburg, „O du schöne gold'ne Zeit“	—	.75 1.50
R. Förster, „Uns're Königin“	—	.75 1.50	— „Verschiedene Wohnungen“	—	.60 1.20
A. Göller, „Das is so sicher als i da steh“	—	.60 1.20	— „1, 2, 3, 4, 5, 6, hast es net g'sehn“	—	.75 1.50
J. Klein, „s Haneferl“	—	.75 1.50	W. Rosenzweig, Op. 103. „In deinem Blick' seh' ich mein Glück“	—	.90 1.80
C. Kratzl, „Jessas a Ringelg'spiel“	—	.75 1.50	— Op. 109. „Man sagt“ (On dit)	—	.90 1.80
— „Was man Alles haben muss“	—	.75 1.50	— Op. 116. „Die Liebe bringt Frühling in's Gemüth“	—	.90 1.80
A. Laszky, Op. 54. „Wenn ich in deine Augen schaue“	—	.90 1.80	G. Schiemer, „I hab' a Schneid“	—	.75 1.50
— Op. 58. „Kann ich auf deine Liebe bau'n“	—	.90 1.80	E. Schmid, „I hab' ka Glück auf dera Welt“	—	.75 1.50
F. Lehner, „Aus'n Wasser“	—	.60 1.20	Th. F. Schild, „Aber nicht immer“	—	.60 1.20
C. Lorens, „Weana Chic und Weana Schan“	—	.60 1.20	— „s höchste Leb'n in Grinzing“	—	.75 1.50
— „Pfürt di Gott, du alte Zeit“	—	.75 1.50	— „Zipfel Zapfel und der Peter Krapfl“	—	.60 1.20
— „Nach'n alten Weanaschlag“	—	.75 1.50	J. Schmid, Op. 30. „Mein Schatzerl muss a Weanarin sein“	—	.75 1.50
— „D' Weanamad'In das san EngerIn“	—	.75 1.50	— „Mein höchster Reichthum“	—	.60 1.20
— „Der gute Tropfen“	—	.75 1.50	— „D' Liab is a Vorg'schmak vom Himmel“	—	.60 1.20
— „O die Weiber“	—	.75 1.50	C. Schmitter, „Zu die Ostern is nix“	—	.75 1.50
— „Warum“ (Das ist die Liebe)	—	.75 1.50	H. Schrammel, „Uns machens nimmer anders“	—	.75 1.50
— „Intressant“	—	.75 1.50	L. Sprowaker, „Das wird dir keine Rosen bringen“	—	.60 1.20
— „Wiener Gassenhauer“	—	.75 1.50	C. Strobl, „Der höchste Weana“	—	.60 1.20
— „Wer aller in Himmel kommt“	—	.60 1.20			
— „Die höchste Bewegung“	—	.75 1.50			

Wiener Tänze für Piano 2ms.

	fl.	Mk.		fl.	Mk.
L. Barth, „GoldkäferIn“, Ländler	—	.60 1.20	C. Komzak, Op. 190. „Fideles Wien“, Waizer	1.20	2.—
J. Bendersky, „Paulinen“-Polka mazur	—	.60 1.20	S. Korolany, „Coeur d'ange“, Walzer	—	.90 1.80
E. Biermann, „Rosenketten“, Walzer	—	.90 1.80	— „Wiener Spatzen“, Walzer	—	.90 1.80
M. Bittner, „Lockvogel“, Polka mazur	—	.60 1.20	A. Laszky, „Palmay“, Walzer	1.05	2.—
C. W. Drescher, Op. 124. „Nach unserm Genre“, Polka française	—	.60 1.20	F. Muus, „D' Mariahilfer“, Walzer	—	.90 1.80
D. Ertl, „Marietta“, Marsch	—	.60 1.20	A. Neidhart, „Hab'ns a Idee“, Marsch	—	.60 1.20
C. Feigen, „Auf's Land hinaus“, Polka française	—	.60 1.20	J. Stolz, „Epheukranz“, Schottisch	—	.45 —.90
L. Grasberger, „Waldbäuerische Ländler“	—	.90 1.80	C. Strobl, „Corsobilder“, Walzer mit 11 Wiener Illu- strationen	—	.90 1.80
J. Heinlein, „Wiener GoscherIn“, Walzer	1.—	2.—	— „Niederösterreich. Gebirgsvereins-Marsch“	—	.60 1.20
C. Kelner, „Frühlingsbotschaft“	—	.60 1.20	F. Wagner, „Muster ohne Werth“, Walzer	—	.90 1.80
C. Komzak, Op. 119. „Wiener Lieder“, Marsch	—	.75 1.50	— „Die Anspruchslose“, Polka française	—	.60 1.20
Joh. Müller, „ Volksthümlich “, Potpourri über beliebte Wiener Lieder und Tänze	1.80	3.60			

Musikalienhandlung
und
Leihanstalt.

Josef Blaha, Wien I,
Weihburggasse No. 7.

Alte Musikalien
werden bestens gekauft
oder umgetauscht.

